

Mitteilungen • Termine • Veranstaltungen

Katholische Öffentliche Bücherei Öffnungszeiten:



sonntags: 11.00 – 12.00 Uhr
montags: 15.30 – 16.30 Uhr
mittwochs: 19.00 – 20.00 Uhr

Montag, 3. Juni

9.00 Der kath. Frauenbund lädt herzlich zum **Morgenlob** in die Pfarrkirche und zum **anschl. Frauen-Frühstück** ins Pfarrheim ein.

19.00 Leiterrunde DPSG am Pfadfinderhaus.

Dienstag, 4. Juni

16.30 Üben der neuen Ministranten in der Pfarrkirche.

Mittwoch, 5. Juni

19.00 Abschluss-Treffen der FirmkatechetInnen und gemeinsames Abendessen im Pfarrheim.

Freitag, 7. Juni

16.00 - Blutspende im Pfarrheim

19.30 Wer gesund und fit ist, kann Blut spenden. Zögern Sie nicht länger - jede Spende zählt. Zum ersten Mal dürfen Sie zwischen Ihrem 18. und 65. Geburtstag Blut spenden. Bitte Personalausweis mitbringen und mit ca. 1 Stunde Zeitaufwand rechnen. Zur Stärkung wird nach der Blutspende ein Imbiss angeboten.



Sonntag, 9. Juni

14.00 Sommerfest der DPSG auf dem Pfadfindergelände:
Andacht | Kaffee & Kuchen | Leckerer vom Grill | Spiel & Spaß
Alle sind herzlich willkommen!

Ergebnis der RENOVABIS-Kollekte

Bodensee: 381,62 €
Gieboldehausen: 401,86 €
Höherberg: 305,28 €
gesamt: 1.088,76 €

**Herzlichen Dank
für Ihre Spendenbereitschaft**



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Juni

Wir beten, dass Migranten, die vor Krieg oder Hunger fliehen und zu einer Reise voller Gefahren und Gewalt gezwungen sind, in ihren Aufnahmeländern Akzeptanz und neue Lebenschancen finden mögen.



Misereor Aufruf
zur Europawahl:
Ihre Stimmen
für die Demokratie

Misereor ruft die Wahlberechtigten in Deutschland dazu auf, bei der Europawahl am 9. Juni ihre Stimme für eine menschliche Politik abzugeben. Unter dem Motto „Wähle! Menschlich.“ appelliert das katholische Werk für Entwicklungszusammenarbeit an die Bevölkerung, sich an der Wahl zu beteiligen, demokratische Parteien zu wählen und damit Mensch und Demokratie zu schützen und demokratieverachtende Kräfte in die Schranken zu weisen.

Hinweis:

In der Urlaubs- / Ferienzeit (ab 09.06.) werden die Pfarrnachrichten möglichst für 14 Tage geschrieben - bitte Messintentionen und Veranstaltungen rechtzeitig melden.

Kath. Pfarrgemeinde ST. LAURENTIUS mit den Kirchorten



St. Matthäus
Bodensee



St. Laurentius
Gieboldehausen



St. Georg
Wollbrandshausen

Pfarnachrichten Nr. 23

02. - 09. Juni 2024

Mittelstr. 1, 37434 Gieboldehausen

Tel.: 05528 / 92 36-0

Mail: gieboldehausen@kath-kirche-unterereichsfeld.de

www.st-laurentius-gieboldehausen.de

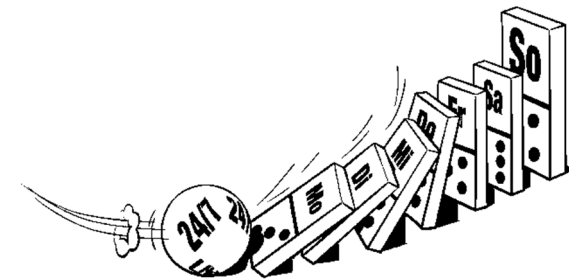
Pfarrbüro-Sprechzeiten:

Di, 9.30 - 12.00 Uhr

Do, 16.00 - 18.00 Uhr

NEUNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Bild: Manfred Förster



Das größte Geschenk Gottes im Alten Testament ist der Sabbat.

Und das größte Geschenk Gottes im Neuen Testament
ist Jesus Christus, die Mensch gewordene Liebe Gottes.

Er ist Herr über den Sabbat.

Doch deshalb hat der Sabbat seinen Wert nicht verloren.

Ich betrachte ihn unter einem anderen Vorzeichen:

Ich ehre ihn, indem ich der in Jesus Mensch gewordenen Liebe
die Ehre erweise.

GOTTESDIENSTORDNUNG

9. SONNTAG IM JAHRESKREIS - 02.06.2024
(Evangelium: Markus 2,23-3,6) - **Hi. Erasmus** (Nothelfer) -



Ilidiko Zavrakidis

» Als er wieder in die Synagoge ging, war dort ein Mann mit einer verdorrten Hand. Und sie gaben Acht, ob Jesus ihn am Sabbat heilen werde; sie suchten nämlich einen Grund zur Anklage gegen ihn. Da sagte er zu dem Mann mit der verdorrten Hand: Steh auf und stell dich in die Mitte! Und zu den anderen sagte er: Was ist am Sabbat erlaubt – Gutes zu tun oder Böses? «

8.30 Gieboldeh. / Hi. Messe:

Karl Bode, Söhne z. JG Norbert u. Michael, Großeltern, Herbert u. Gerda Bode, leb. u. ++ Ang. / Rita Müller, Anna u. Klara Engelhardt / zur immerwährenden Hilfe / Willi Hellmold u. Ang. / ++ an die niemand mehr denkt

10.30 Lindau / Hi. Messe

10.30 Rhumspringe / Hi. Messe

18.00 Renshausen / Friedensgebet

18.30 Höherberg / Hi. Messe:

Leb. u. ++ der Nothelferbruderschaft zu Ehren des Hi. Erasmus / z. JG Gerhard Gerhardy / Franz u. Lucia Otto, Alfred u. Irmgard Grow, Reinhard Telge / Hedwig Jünemann z. JG, leb. u. ++ Ang.

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Ausw.: Fam. Burchhard u. Gödeke u. Ang. / Heinrich u. Lidwina Wenig u. Therese Creutzig / Franz-Josef Gerhardy

MONTAG - Hi. Karl Lwanga u. Gefährten - 03.06.2024

9.00 Gieboldeh. / Morgenlob der KDFB

18.00 Bodensee / gemeinsames Angelusgebet

18.30 Gieboldeh. / Rosenkranzgebet
der Medjugorje-Freunde

MITTWOCH - Hi. Bonifatius - 05.06.2024

18.30 Bodensee / Hi. Messe

als gem. JG der ++ vom 02.-08.06.:
2004: Pfarrer Georg Pochaba - Hilmar Fröchtenicht - Wilhelm Lauer - 2007: Stephan Döring - 2008: Regine von Berg, geb. Wüstefeld - 2009: Elisabeth Kluhs, geb. Jurende - 2011: Maria Rau, geb. Fröchtenicht - 2012: Rosel Grobecker, geb. Gutsche - 2014: Markus Ahlbrecht - Nora Nünemann, geb. Döring - 2017: Rita Sommer, geb. Meyer - 2018: Maria Anna Gleitze (Wollbrandsh.) - Dieter Knöri (Bodensee) - 2020: Norbert Bode - Annemarie Wüstefeld, geb. Hartmann - 2021: Regina Sommer, geb. Engelhardt - Renate Verbücheln, geb. Siegmund - 2023: Kornelia Bartsch, geb. Rudolph

Ausw.: Melanie Gerhard, leb. u. ++ Ang.

DONNERSTAG der 9. Woche im Jkrs - 06.06.2024

Ausw.: z. Geb. Rita Sommer

SAMSTAG - Unbeflecktes Herz Mariä - 08.06.2024

14.30 Gieboldeh. / Tauffeier:

Hannah Kellner u. Marie-Louise Abram

17.00 Bilshausen / Familiengottesdienst

18.00 Fuhrbach / Hi. Messe

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

10. SONNTAG IM JAHRESKREIS - 09.06.2024
(Evangelium: Markus 3,20-35)

8.30 Bilshausen / Hi. Messe

10.30 Gieboldeh. / Hi. Messe:

Karl u. Therese Gerhardy, Mechthild Weinrich, leb. u. ++ Ang. / Anna u. Paul Rheinländer, leb. u. ++ Ang. / Leb. u. ++ Ang. der Fam. Grez / Melanie Gerhardy u. Großeltern

14.00 Gieboldeh. / Andacht
auf dem Pfadfindergelände

18.30 Höherberg / Hi. Messe:
Leb. u. ++ der Pfarrgemeinde

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Ausw.: Böning-Dreyling / Maria u. Anton Böhme

Bibelwort: **Markus 2,23 – 3,6**

AUSGELEGT!

Er sah sie der Reihe nach an, voll Zorn und Trauer über ihr verstocktes Herz.

Es ist heute kein „schönes“ Evangelium, und doch berührt mich ein Satz ganz besonders: Jesus ist voll Zorn und Trauer. Selten ist in der Bibel so deutlich von Emotionen Jesu die Rede, noch dazu von eher schwierigen. Jesus ist zornig über seine Gesprächspartner, die Pharisäer, d.h. er kann sich aufregen, kann wütend und vielleicht sogar laut werden. Jesus wird traurig über das verstockte Herz seines Gegenübers, d.h. er ist verletzt, betroffen, enttäuscht, vielleicht sogar ohnmächtig. Wie gut, dass Jesus kein „unbewegter Beweger“ ist, wie sich die Theologie über längere Zeit Gott vorgestellt hat. Nein, er lässt sich bewegen und sich die Not des Menschen mit der „verdorrten“ Hand zu Herzen gehen.

An diesem Punkt kann Jesus über seinen Schatten springen: Er verheddert sich nicht in den Kontroversen mit den Pharisäern; sondern er verliert den Mann mit der gelähmten Hand nicht aus den Augen. Trotz Zorn und Trauer wendet sich Jesus dem zu, der (noch) Erwartungen und Sehnsucht hat. Und nicht nur das: Er lädt den Mann ein, sich in die Mitte zu stellen und die Hand auszustrecken. Und er heilt ihn. Ich möchte von Jesus lernen, auf meine Emotionen zu hören – ob sie nun „schön“ sind oder nicht. Ich möchte auch von Jesus lernen, das, was wirklich wichtig ist, in die Mitte zu stellen. Und ich möchte von Jesus lernen, Erwartungen und Sehnsüchte sehr ernst zu nehmen.

Christine Rod MC

Zuspruch
AM SONNTAG

Gott kommt nicht am Sonntagmorgen zu uns,
um uns am Sonntagnachmittag wieder zu verlassen.

(Max Lucado)